

<b>Beschlussvorlage</b>	Datum: 19.06.2012	
Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Eigenbetrieb TZR & W	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Amt für Management und Controlling Finanzverwaltungsamt		
<b>Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2011 für den kommunalen Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock &amp; Warnemünde</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.08.2012	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung
28.08.2012	Finanzausschuss	Vorberatung
12.09.2012	Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung
10.10.2012	Bürgerschaft	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Jahresabschluss des kommunalen Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde für das Wirtschaftsjahr 2011 wird in der von der AWADO Deutsche Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüften Fassung festgestellt.

2. Der Jahresverlust vor Ausgleich durch die Hansestadt Rostock beträgt 892.656,51 EUR. Gemäß beschlossenenem Wirtschaftsplan 2011 beträgt der Verlustausgleich durch die Hansestadt Rostock 485.000,00 EUR. Somit ist der verbleibende Jahresverlust in Höhe von 407.656,51 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Dem Tourismusdirektor des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

**Beschlussvorschriften:**

Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden M – V (EigVO) § 5 Abs. 1 Nr. 3  
Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 22

**bereits gefasste Beschlüsse:** keine

**Sachverhalt:**

Der Jahresabschluss 2011 wurde erstellt durch den kommunalen Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde und geprüft durch die AWADO Deutsche Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Für das Wirtschaftsjahr 2011 war im Erfolgsplan ein Jahresverlust von 1.169.000,00 EUR geplant. Tatsächlich wurde ein Jahresverlust vor Verlustausgleich in Höhe von 892.656,51EUR erzielt.

Der geplante Verlustausgleich durch die Hansestadt Rostock beläuft sich auf 485.000,00 EUR. Der verbleibende Jahresverlust in Höhe von 407.656,51 EUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Damit erhöht sich der bilanzierte Verlustvortrag auf insgesamt 477.791,50 EUR.

Da die lt. Wirtschaftsplan beschlossene Zuschusszahlung von der Hansestadt Rostock in Höhe von 485.000,00 EUR per 31.12.2011 nicht im Wirtschaftsjahr geleistet wurde, wurde im Jahresabschluss eine Forderung gegen die Hansestadt Rostock in gleicher Höhe ausgewiesen.

In Abhängigkeit von der zukünftigen Liquiditätslage des Eigenbetriebes wird dann zu gegebener Zeit zu entscheiden sein, zu welchem Zeitpunkt die Forderung ausgeglichen, bzw. der bestehende Verlustvortrag aus den Jahren 2010 und 2011 in Höhe von 477.791,50 EUR aus der Kapitalrücklage des Eigenbetriebes zu entnehmen ist oder finanziell zur Liquiditätssicherung des Eigenbetriebes ausgeglichen wird.

Der Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2011 gibt im Einzelnen Aufschluss über die wirtschaftliche Betätigung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Forderungen an die Hansestadt Rostock in Höhe von 485.000,00 EUR per 31.12.2011, da die im Wirtschaftsplan beschlossene Zuschusszahlung nicht im Wirtschaftsjahr geleistet wurde.

Roland Methling

#### **Anlage/n:**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2011 bei der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde vom 23. März 2012